

PROTOKOLL DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2026

für das Geschäftsjahr 2025
von Donnerstag, 28. Mai 2026, 16.30 Uhr
Wohn- und Pflegezentrum Blumenrain, 8702 Zollikon

Anwesend: 6 Vorstandsmitglieder (davon 4 Vereins-Mitglieder)
 10 Mitglieder Spitex-Verein
 6 Gäste
 4 Mitarbeitende der Spitex

Entschuldigt: diverse Mitglieder

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler/in und Protokollführer/in
3. Genehmigung der Traktandenliste
4. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 27. Mai 2025
5. Wahl von Frau Mirjam Reutimann, Zollikon, in den Vorstand
6. Genehmigung des Jahresberichtes 2025
7. Genehmigung der Jahresrechnung 2025
8. Entlastung (Décharge) des gesamten Vorstandes sowie des Präsidiums
9. Genehmigung des Budgets 2026
10. Genehmigung der Mitgliederbeiträge 2026
11. Wahl der Revisionsstelle
12. Anträge der Mitglieder
13. Varia

Diverses:

Anträge von Mitgliedern zuhanden der Mitgliederversammlung sind dem Vorstand mindestens zehn Tage vor der Mitgliederversammlung schriftlich einzureichen.

1. Begrüssung

Der Präsident, Matthias Mühlheim, begrüsst alle Anwesenden herzlich im Wohn- und Pflegezentrum Blumenrain in Zollikon.

Vom Vorstand anwesend sind: Dr. med. Verena Broger, Gemeinderätin Sandra Fischer, Robert Schmidli, Matthias Mühlheim sowie Cibi Mathews.

Matthias Mühlheim stellt die Vorstandsmitglieder mit ihren jeweiligen Funktionen vor und dankt ihnen für ihren Einsatz sowie die grosse Unterstützung im Dienste der Spitex Zollikon.

Als Gäste werden speziell begrüsst: Estelle Thomet, Abteilungsleiterin Gesellschaft der Gemeinde Zollikon, Regula Fuchs, Co-Präsidentin des Vereins Senioren für Senioren Zollikon, Jacqueline Gernet, ehemalige Präsidentin des Spitex-Vereins Zollikon, sowie Ursula von Bergen und Tarek Besmer als Vertreter der Revisionsstelle Schoch Treuhand Team AG, Zürich.

Im Jahr 2025 wurden sieben Einzelmitglieder in den Spitex-Verein aufgenommen, während zwölf Mitglieder ausgetreten sind (altershalber, aufgrund Wegzugs oder Todesfalls). Den im Jahr 2025 verstorbenen Mitgliedern wurde in ehrendem Andenken gedacht.

Der Präsident dankt allen Spenderinnen und Spendern, die neben dem Mitgliederbeitrag zusätzliche Beiträge geleistet haben.

Die Einladung zur Mitgliederversammlung wurde den Mitgliedern fristgerecht per Post oder E-Mail zugestellt. Zudem wurde sie zweimal im *Zolliker Zumiker Boten* publiziert.

Der Präsident weist darauf hin, dass das unter Traktandum 9 zu behandelnde Budget 2026 nachträglich zugestellt bzw. auf der Website aufgeschaltet wurde. Das Budget war bisher Bestandteil des Jahresberichts; im Zuge der Neugestaltung wurde es darin nicht mehr aufgenommen und hätte separat versandt werden müssen, was leider unterblieb.

Es sind 15 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Die Versammlung ist beschlussfähig.

2. Wahl der Stimmenzähler/in und Protokollführer/in

Zur Wahl stellen sich als Stimmenzählerin Antje Lutze und als Protokollführer Johannes Schumacher, beide werden einstimmig gewählt.

3. Genehmigung der Traktandenliste

Bis zum heutigen Tag sind keine schriftlichen Anträge eingegangen. Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

4. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung vom 27. Mai 2025

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 27. Mai 2025 lag zur Einsicht im Spitex-Zentrum auf und war auf der Homepage aufgeschaltet.

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 27. Mai 2025 wird einstimmig genehmigt.

5. Wahl von Frau Mirjam Reutimann, Zollikon, in den Vorstand

Nach dem Rücktritt von Jacqueline Gernet machte sich der Vorstand auf die Suche nach einer geeigneten Persönlichkeit aus Zollikon, die die Spitex Zollikon als Vorstandsmitglied mit Engagement und Fachkompetenz weiterentwickeln und unterstützen kann. In Frau Mirjam Reutimann wurde eine ideale Kandidatin gefunden. Matthias Mühlheim übergibt ihr das Wort, damit sie sich persönlich vorstellen kann.

Frau Reutimann lebt seit neun Jahren in Zollikon. In ihrer Freizeit ist sie gerne in der Natur unterwegs, treibt Sport und liest viel. Sie verfügt über langjährige Erfahrung in der Organisations- und Unternehmensentwicklung, insbesondere in den Bereichen Projektmanagement, Qualitätsmanagement, Coaching sowie in der Begleitung von Veränderungsprozessen. Ihre berufliche Laufbahn umfasst unter anderem leitende Funktionen am Universitätsspital Zürich sowie eine über 25-jährige selbständige Tätigkeit mit Mandaten in der Privatwirtschaft, in öffentlichen Verwaltungen und im Gesundheitswesen. Frau Reutimann ist überzeugt, dass sie mit ihrer Erfahrung und Expertise einen wertvollen Beitrag für die Spitex Zollikon leisten kann.

Aus der Versammlung werden keine weiteren Fragen an Frau Reutimann gestellt.

Frau Mirjam Reutimann, 13.6.1959, von Waltalingen, in Zollikon, wird einstimmig als neues Vorstandsmitglied gewählt.

Der Eintrag im Handelsregister des Kantons Zürich als Vorstandsmitglied ohne Zeichnungsberechtigung erfolgt im Nachgang der Mitgliederversammlung.

Matthias Mühlheim gratuliert Frau Reutimann zur Wahl und überreicht ihr einen Blumenstrauß.

6. Jahresbericht 2025

Der Präsident stellt den neu gestalteten Jahresbericht vor, der erstmals in einer kompakten und ansprechend aufbereiteten Form erscheint. Ziel ist es, Mitglieder und weitere interessierte Kreise übersichtlich über die wichtigsten Entwicklungen zu informieren.

Der Präsident blickt auf ein insgesamt erfolgreiches Jahr 2025 zurück. Die Qualität der erbrachten Leistungen sei hoch und die Dienstleistungen würden effizient erbracht. Dies zeige sich auch deutlich in der ausgesprochen hohen Zufriedenheit der Klientinnen und Klienten.

Gleichzeitig weist er darauf hin, dass sich die Organisation in einem anspruchsvollen Umfeld bewegt, das insbesondere durch Fachkräftemangel sowie eine unsichere weltpolitische und wirtschaftliche Lage geprägt ist.

Trotz der herausfordernden Rahmenbedingungen ist es gelungen, die Spitex Zollikon stabil und erfolgreich zu führen.

Er erwähnt, dass am 17. Juni 2026 die neuen Leistungsvereinbarungen zwischen der Gemeinde Zollikon und der Spitex an der Gemeindeversammlung zur Abstimmung kommt. Die neue Leistungsvereinbarung ist das rechtliche Fundament

einer weiteren erfolgreichen Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde und der Spitex.

Abschliessend würdigt er das grosse Engagement der Mitarbeitenden, die zum hervorragenden Ruf der Spitex beitragen.

Sein Dank gilt ebenso der Geschäftsleitung sowie den Mitgliedern des Vorstands für die sehr gute Zusammenarbeit. Auch der Gemeinde Zollikon und ihren Vertreterinnen und Vertretern spricht er seinen Dank für die vertrauensvolle und konstruktive Kooperation aus.

Matthias Mühlheim übergibt das Wort an Claudia Kolb, Geschäftsführerin, die einige Worte aus ihrer Sicht an die Versammlung richtet:

Das Jahr 2025 war für die Spitex Zollikon bedeutend und erfolgreich. Besonders hervorzuheben ist die Einführung der Nachtspitex Pfannenstiel–Zürichsee. Trotz leicht verzögertem Start konnte der Betrieb ab August erfolgreich aufgebaut und rasch erweitert werden. Das neue Angebot verbessert die Versorgung spürbar und entlastet sowohl Mitarbeitende als auch regionale Spitäler.

Ein weiterer Schwerpunkt lag auf der umfassenden Erneuerung der IT-Arbeitsumgebung sowie der Vorbereitung der neuen Spitex-Software, die 2026 eingeführt wird. Diese intensiven Arbeiten schaffen eine wichtige Grundlage für mehr Effizienz und Datensicherheit.

Erfreulich ist zudem, dass eine Arbeitsinspektion ohne Beanstandungen verlief – ein klares Zeichen für die hohe Qualität unserer Arbeit.

Personell konnten wir auf ein stabiles und engagiertes Team zählen. Erfolgreiche Aus- und Weiterbildungen sowie mehrere Dienstjubiläen unterstreichen dies. Besonders stolz sind wir auf den erfolgreichen Abschluss unseres Wundfachmannes. Können die Klientinnen und Klienten nun einen bestausgebildeten Wundexperten SafW zu Hause für eine Behandlung empfangen.

Ausblick 2026: Der Fokus liegt auf der Einführung der neuen Software sowie der Erneuerung der Leistungsvereinbarung mit der Gemeinde.

Ein besonderer Dank gilt den Mitarbeitenden, dem Vorstand sowie unseren Partnern und Klientinnen und Klienten für ihr Vertrauen und ihr grosses Engagement.

7. Jahresrechnung 2025 Erläuterung und Genehmigung

Bericht der Revisionsstelle STT Schoch Treuhand Team AG, Zürich

Als Quästor informiert Robert Schmidli die Mitgliederversammlung über die Jahresrechnung 2025:

Die Anwesenden haben den Jahresbericht 2025 mit den relevanten Kennzahlen erhalten, weshalb er sich auf ergänzende Bemerkungen beschränkt.

Zum dritten Mal in Folge schliesst die Spitex mit einem Einnahmenüberschuss ab. Für 2025 beträgt dieser CHF 28'493 und liegt damit deutlich über dem budgetierten Ergebnis (Budget: –TCHF 159). Bei einem Gesamtertrag von CHF 3.633 Mio. und Aufwendungen von CHF 3.609 Mio. resultiert ein kleines, aber erfreuliches Plus.

Trotz dieses positiven Ergebnisses bleibt das Umfeld anspruchsvoll. Die betriebliche Komplexität nimmt zu, Investitionen – insbesondere in die neue Software Perigon – sind notwendig, und der Wettbewerb um Fachpersonal ist intensiv. Zudem treten neue Anbieter und zusätzliche Angebote im Markt auf.

Im Berichtsjahr betreute die Spitex 350 Klientinnen und Klienten (Vorjahr: 343). Es wurden 26'338 verrechenbare Stunden geleistet (Vorjahr: 26'775). Positiv ist der Rückgang der nicht verrechenbaren Stunden.

Der betriebliche Ertrag liegt mit CHF 1.761 Mio. auf Vorjahresniveau. Die Beiträge der öffentlichen Hand sind mit CHF 1.859 Mio. tiefer als im Vorjahr, was auf die Ausgliederung der Fachstelle Alter und Gesundheit per 1. Januar 2025 zurückzuführen ist. Insgesamt liegt der Ertrag über Budget, aber unter Vorjahr.

Der Betriebsaufwand beträgt CHF 3.610 Mio. und liegt ebenfalls unter dem Vorjahr. Der Personalaufwand beläuft sich auf CHF 3.061 Mio. (rund 85 %). Positiv hervorzuheben ist der deutliche Rückgang der externen Personalkosten, womit die Leistungen weitgehend durch eigenes Personal erbracht werden konnten. Die Personalsituation wird als stabil beurteilt.

Der betriebliche Sachaufwand erhöhte sich leicht, insbesondere aufgrund der Einführung der Software Perigon. Die übrigen Kosten bewegen sich auf Vorjahresniveau.

Auf Nachfrage erläutert Robert Schmidli den tieferen Personalaufwand mit der Ausgliederung der Fachstelle Alter und Gesundheit (2 Personen). Weitere Fragen werden nicht gestellt.

Die anwesende Revisionsstelle bestätigt die ordnungsgemässe Prüfung ohne zusätzliche Bemerkungen.

Robert Schmidli bedankt sich bei der Führungsscrew und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihren unermüdlichen Einsatz.

Die Jahresrechnung 2025 sowie der Revisionsbericht werden einstimmig genehmigt.

8. Entlastung (Décharge) des gesamten Vorstandes sowie des Präsidiums

Robert Schmidli beantragt die Décharge für den Vorstand, das Präsidium, die Geschäftsleitung und die Revisionsstelle.

Es gibt keine Einwände. Dem Vorstand, dem Präsidium, sowie der Leitung und der Revisionsstelle wird einstimmig die Décharge für das Geschäftsjahr 2025 erteilt.

9. Genehmigung des Budgets 2026

Das Budget liegt in der Verantwortung des Vorstandes und wird durch Herrn Robert Schmidli erläutert. Das Budget 2026 wird einstimmig genehmigt.

10. Mitgliederbeiträge 2026

Der Vorstand schlägt der Versammlung vor, die Mitgliederbeiträge unverändert bei CHF 150.00 für Kollektivmitglieder, CHF 70.00 für Familienmitglieder und CHF 50.00 für Einzelmitglied zu belassen.

Die Mitgliederbeiträge sind seit der Gründung gleich. Die wiederum gleichbleibenden Mitgliederbeiträge für das Jahr 2026 werden durch Handerheben einstimmig genehmigt.

11. Wahl der Revisionsstelle

Die STT Schoch Treuhand Team AG wird für ein weiteres Jahr einstimmig als Revisionsstelle gewählt.

12. Anträge der Mitglieder

Es liegen keine Anträge der Mitglieder vor.

13. Varia

Es werden keine Varia eingebracht.

Die Mitgliederversammlung wird um 17:15 Uhr geschlossen.

Nach der offiziellen Versammlung findet der öffentliche Vortrag

«**Eine Kiste voller Lebensfreude**» von Susan Reinert Rupp / Leuchtstern, Trainerin für Achtsamkeit und Lebensfreude, statt.

Im Anschluss an den Vortrag sind alle zu einem «Apéro riche» eingeladen.



Präsident: Matthias Mühlheim



Für das Protokoll: Johannes Schumacher

Zollikon, 28. Mai 2026